

# Rundbrief

## Mai 2023



Liebe Vereinsmitglieder,

**„Hier sind wir versammelt zu löblichem Tun“,**

heißt es bei Johann Wolfgang von Goethe. Um von „löblich Getanem“ zu berichten, laden wir die Mitglieder des Mülheimer Geschichtsvereins herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein.

Wir möchten gemeinsam mit Ihnen den Mülheimer Geschichtsverein weiter auf gutem Kurs halten und freuen uns auf Ihr und Euer Kommen. Lassen Sie uns, lasst uns vor Beginn und im Anschluß der Mitgliederversammlung „Löbliches tun“ und bei Kaltgetränken und Imbiss, angenehme Gespräche und regen Austausch führen.

**Mittwoch, den 17. Mai 2023 ab 18.00 Uhr**  
**im Rittersaal des Schloß Broich**

Die Mitgliederversammlung beginnt um **18.30 Uhr** und umfasst folgende Tagesordnungspunkte:

1. Bericht der Vorsitzenden und Aussprache
2. Bericht des Rechnungsführers und Aussprache
3. Bericht der Kassenprüfenden
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahl eines Kassenprüfers/einer Kassenprüferin
6. [www.geschichtsverein-muelheim.ruhr](http://www.geschichtsverein-muelheim.ruhr)
7. Zukunftspläne Historisches Museum
8. Verschiedenes

Mit herzlichen Grüßen  
Ihr Vorstand



## **Internationaler Museumstag, 21. Mai 2023**

Der Internationale Museumstag ist ein seit 1978 jährlich stattfindendes Ereignis, bei dem am dritten oder zweiten Sonntag im Mai auf die Vielfalt und Bedeutung der Museen aufmerksam gemacht wird.

### **Die Geschichte des Schlosses und Herrschaft Broich**

Offene Führung im Historischen Museum Schloß Broich, Am Schloß Broich 28, 45479 Mülheim an der Ruhr

Um **11.30 Uhr** lädt Ulrich Rädiker die Besucher und Besucherinnen des Museums zu einer Zeitreise durch die Geschichte von Schloss und Herrschaft Broich von der Wikingerzeit bis zur Stadtwerdung Mülheims 1808, ein. Er wird die Entwicklung vom spätkarolingischen Militärlager über die mittelalterliche Burg bis zur spätbarocken Residenz aufzeigen und die bei den Ausgrabungen im letzten Drittel des vorigen Jahrhunderts geborgenen Funde von Kanonenkugeln, Haushaltsgegenständen, Tonpfeifen und Spielsteine sowie Werkzeuge, Pläne und Modelle erläutern. Der Blick vom Wehrgang der Burg auf die Ausgrabungen innerhalb der Ringmauer und das Stadtpanorama, beschließt die Reise in die Vergangenheit Mülheims.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Eintritt und Führung kostenfrei, Spenden sind willkommen.

### **Fotospaziergang #Histowalkruhr - Mülheimer Stadtgeschichte To Go #iwMHgeschichte #geschichteMHRuhr geschichte\_mruhr**

Dienstag, **23. Mai 2023**, Treffpunkt um **17 Uhr**, Gebäude Lembkestraße 7, 45470 Mülheim an der Ruhr.

Die Max-Planck-Gesellschaft feiert 2023 ihr 75-jähriges Bestehen. Sicher können in Mülheim an der Ruhr weit mehr Gründe genannt werden, eines der beiden Forschungsinstitute auf dem Kahlenberg in Mülheim zu besuchen.

Übrigens: das einzige Foto, auf dem August Thyssen und Hugo Stinnes gemeinsam zu sehen sind, wurde am 27. Juli 1914 anlässlich der Eröffnung des Kaiser-Wilhelm-Forschung Institut - seit 1948 Max-Planck-Institut - gemacht.

Eingeladen sind alle, die Lust und eine Kamera oder ein Handy zum Fotografieren mitbringen, professionelle Kenntnisse sind nicht erforderlich. Nutzer\_innen eines eigenen Instagram-Accounts oder eines anderen aktiven Social Media Accounts sind ebenso herzlich willkommen, wie diejenigen, die Lust haben, einen Beitrag für die Öffentlichkeitsarbeit des Mülheimer Geschichtsvereins zu schreiben. Mitglieder, die einfach aus Interesse dabei sein möchten, sind herzlich eingeladen. Bei mehr Anmeldungen als zu Verfügung stehender Plätze entscheidet das Los.

Anmeldung bis zum 12. Mai 2023, Mobil 0176 9635 6266 oder E-Mail:  
beate.fischer@geschichtsverein-muelheim.ruhr

## **Archivalien, die Geschichte machten**

### **Von der mittelalterlichen Urkunde zum politischen Wahlplakat**

Eine Ausstellung im Haus der Stadtgeschichte **6. April bis 22. Dezember 2023**, Montag bis Freitag in der Zeit von 9 bis 21 Uhr.

Das Stadtarchiv, seit 2013 beheimatet im Haus der Stadtgeschichte, ist das „Gedächtnis“ der Stadt Mülheim an der Ruhr. Mittelalterliche Urkunden, städtische Akten, historische Ratsprotokolle, Standesamtsregister und etliche weitere Verwaltungsunterlagen werden hier archiviert. Fotos, Zeitungen, Plakate, Nachlässe sowie Unterlagen von (existierenden und aufgelösten) Vereinen und Firmen ergänzen als Sammlungsgut die Bestände. Die Ausstellung zeigt die gesamte Bandbreite des Archivguts und schlägt einen Bogen von der ältesten Urkunde aus dem Jahr 1221 bis in die jüngste Vergangenheit zu einem politischen Wahlplakat von 1984. Ein Sonderbereich der Ausstellung präsentiert sieben ausgewählte Einträge aus dem ersten Goldenen Buch der Stadt.

## **90 Jahre Machtergreifung, ein Erinnerungsprojekt**

### **Die Mülheimer Jugend und ihre Gleichschaltung nach der nationalsozialistischen Machtübernahme in der Stadt.**

Haus der Stadtgeschichte, Donnerstag, **11. Mai 2023, 18.00 Uhr**, Vortrag Hans-Werner Nierhaus Oberhausen.

Der Vortrag schildert die Jugendbewegung in Deutschland von ihren Anfängen zu Beginn des 20. Jahrhunderts bis in die dreißiger Jahre. Die besondere Bedeutung des Sports dabei führte in Mülheim zur Einrichtung des Amtes für Leibesübungen und Jugendpflege.

Die Hitlerjugend orientierte sich zunächst an der „Wandervogelbewegung“ und der Bündischen Jugend. Ab 1933 dominierte sie in Mülheim zunehmend den Bereich des Sports und der Jugendpflege. Dies wird an Beispielen erläutert und in den Kontext der Machtübernahme der Mülheimer Stadtführung und Verwaltung durch die Nationalsozialisten gestellt. Mit der Person Martin Gerstes, dem Direktor des Stadtamtes für Leibeserziehung und Jugendpflege als typischem „Märzgefallenen“ des Jahres 1933, beschäftigt sich der Vortrag exemplarisch.

Schließlich werden verschiedene Maßnahmen der Jahre 1933 und 1934 vorgestellt, mit denen die Jugend in der Stadt bereits vom frühesten Alter an auf subtile oder brachiale Weise der nationalsozialistischen Ideologie im Sinne einer Gleichschaltung aller gesellschaftlichen Kräfte unterworfen wurde.

## **Reihe zur Mülheimer Geschichte 2023**

### **Otto Hue, der „ungekrönte König der deutschen Bergarbeiterschaft“**

Donnerstag, den **25. Mai 2023 um 18 Uhr**, Vortrag Dr. Klaus Wisotzky, Essen.

Otto Hue (1868-1922), der „ungekrönte König der deutschen Bergarbeiterschaft“ (Hans Mommsen), war der bedeutendste Gewerkschaftsführer und Sozialdemokrat des Ruhrgebiets im Kaiserreich und in den Anfangsjahren der Weimarer Republik. Er bestimmte maßgeblich die Ausrichtung und Politik des freigewerkschaftlichen Bergarbeiter-Verbandes und war zudem Reichstagsabgeordneter (1903 bis 1912) sowie Abgeordneter des preußischen Landtages. Nach der Revolution im November 1918 gehörte er als Bergbauexperte und Multifunktionär zu den wichtigsten Entscheidungsträgern der neuen Republik.

Die Reihe zur Mülheimer Geschichte organisiert das Team des Stadtarchivs Mülheim an der Ruhr und findet in Kooperation mit dem Geschichtsverein Mülheim an der Ruhr e.V. statt. Der Eintritt ist wie immer für alle Vorträge sowie Ausstellungen im Haus der Stadtgeschichte, Von-Graefe-Straße 37, 45470 Mülheim an der Ruhr, frei.

#### Allgemeine Teilnahmebedingungen und Hinweise

Die Teilnahme an den Veranstaltungen des Vereins erfolgt auf eigene Gefahr der Teilnehmenden. Gegenüber dem Geschichtsverein Mülheim an der Ruhr e.V. den Referenten\_innen und Reiseleiter\_innen sind Schadensersatzansprüche der Teilnehmenden, z.B. bei Verletzungen, Unfällen (eigene oder durch Dritte verschuldet), Verluste, Diebstahl und Beschädigungen von Gegenständen, ausgeschlossen.

Im Rahmen unserer Veranstaltungen können Foto-/Film und Tonaufnahmen gemacht werden. Die Aufnahmen dienen ausschließlich der Öffentlichkeitsarbeit sowie der Veranstaltungsdokumentation des Vereins.

**Dr. Ursula Hilberath**  
Vorsitzende

[ursula.hilberath@geschichtsverein-muelheim.ruhr](mailto:ursula.hilberath@geschichtsverein-muelheim.ruhr)

**Beate Fischer**  
Schriftführerin

[beate.fischer@geschichtsverein-muelheim.ruhr](mailto:beate.fischer@geschichtsverein-muelheim.ruhr)

**Margarete Wietelmann**  
stellv. Vorsitzende

[margarete.wietelmann@geschichtsverein-muelheim.ruhr](mailto:margarete.wietelmann@geschichtsverein-muelheim.ruhr)

**Friedrich Wilhelm von Gehlen**  
Rechnungsführer

[wilhelm.von.gehlen@geschichtsverein-muelheim.ruhr](mailto:wilhelm.von.gehlen@geschichtsverein-muelheim.ruhr)

#### **Geschichtsverein Mülheim an der Ruhr e.V.**

Postfach 14 01 44 · 45441 Mülheim an der Ruhr

☎ 0208 / 3019420 (Anrufbeantworter)

E-Mail: [info@geschichtsverein-muelheim.ruhr](mailto:info@geschichtsverein-muelheim.ruhr) · [redaktion@geschichtsverein-muelheim.ruhr](mailto:redaktion@geschichtsverein-muelheim.ruhr)

Internet: [www.geschichtsverein-muelheim.ruhr](http://www.geschichtsverein-muelheim.ruhr) ·  geschichte\_mhruhr

Jahresbeitrag 20 € · Sparkasse Mülheim an der Ruhr

IBAN DE 98 3625 0000 0300 0961 58 · BIC SPMHDE33XXX